Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerische Sicherheitsuntersuchungsstelle SUST

Untersuchungsdienst

Sicherheitsempfehlung Nr. 34

Ausgabedatum der Sicherheitsempfehlung	22.08.2013
Registernummer Schlussbericht	2013022102
Sicherheitsdefizit	Am Donnerstag, 21. Februar 2013 prallte der Triebwagen Be 115 bei einer Rangierfahrt auf zwei Fahrzeuge, die auf dem Gleis 5 vor dem Depot in Planchy abgestellt waren. Die beiden abgestellten Fahrzeuge wurden dabei um rund 13 Meter verschoben. Das vorderste dieser Fahrzeuge durchbrach die Türe des Depots. Von den sechs Personen, die sich an Bord des Triebwagens befanden, wurde eine leicht an der Hand verletzt. Während der Annäherung begann der Lokführer zu bremsen, worauf er feststellen musste, dass die Verzögerung nicht genügend war. Er löste die Bremsen wieder, um anschliessend eine deutlichere Bremsung einzuleiten. Der Zeitverlust, der durch eine solche Manipulation entsteht, hat während der Endphase der Annäherung einen erheblichen Einfluss auf den Bremsweg. Nach seiner Prüfung war der Lokführer im Unternehmen für andere Aufgaben als für die Führung von Fahrzeugen eingesetzt worden und hatte nur selten die Gelegenheit, ältere Fahrzeuge zu fahren. Es war für das Unternehmen schwierig zu beweisen, dass die Mindestanzahl von Fahrstunden, wie sie in den Richtlinien des BAV festgelegt sind, eingehalten worden war.
Sicherheitsempfehlung	Es sollte ein System zur Überwachung der Mindestanzahl von Fahrstunden eingeführt werden, welches eine Rückverfolgbarkeit der ausgeführten Fahrzeit erlaubt.
Stand der Umsetzung	Durch das Unternehmen umgesetzt.
Schlussbericht zur Sicherheitsempfehlung	Rapport final

Schweizerische Sicherheitsuntersuchungsstelle SUST
3003 Bern
Tel.: +41 58 466 33 00, Fax.: +41 58 466 33 01
info@sust.admin.ch
www.sust.admin.ch